# PFARR-NACHRICHTEN

KATHOLISCHE KIRCHE JÜCHEN

14. - 29.03.2026

## 14. Hl. Mathilde

**07.00/18.00 Uhr *Nikolauskloster***
**Heilige Messe**

**15.00 Uhr *Bedburdyck***
**Tauffeier** für Milan Algül

**17.00 Uhr *Bedburdyck***
**Vorabendmesse** verst. Ehel. Andreas u. Maria Winzen u. Söhne Hans-Josef u. Friedhelm – verst. Edmund Feuster – verst. Pater Heinrich Rink omi – verst. Marlies Schnock – verst. Gisela Lenders – verst. Käthi u. Hermann Sandkaulen – Verst. d. Fam. Josef Broich – verst. Peter u. Gerda Esser – verst. Helene u. Michael Meuerer – verst. Anna Gisbertz – verst. Adolf, Eugenie u. Emil Stenzel

**17.00 Uhr *Garzweiler***
**Wort-Gottes-Feier**

## 15. Vierter Fastensonntag Laetare

**07.30/10.00/18.00 Uhr *Nikolauskloster* Heilige Messe**

**08.30 Uhr *Schlosskapelle Dyck***
**Heilige Messe**

**09.30 Uhr *Jüchen***
**Heilige Messe** Sechswochenamt für Elisabeth Frentzen – Jahrged. Hans Günter Peiffer u. Anneliese u. Philipp Pelzer sowie Sohn Horst – Lbd. u. Verst. d. Fam. Frentzen u. Leinesser – Lbd. u. Verst. d. Fam. Pasch-Peiffer-Weckauf – verst. Ehel. Hans-Joachim u. Dorothea Komm – verst. Margrit Möcker sowie Verst. d. Fam. Schläger u. Möcker – verst. Joseph u. Elisabeth Welz – verst. Anton u. Helena Reitenberger u. Sohn Franz-Josef – verst. Peter u. Magdalena Jansen – verst. Heinz Dreeßen – verst. Karl. u. Katharina Wirtz – In bes. Meinung (STIFTUNGSMESSE) – für die Pfarrei

**10.45 Uhr *Aldenhoven***
**Heilige Messe**

**10.45 Uhr *Hochneukirch***
**Heilige Messe**

***Dieser Gottesdienst wird vom Kirchenchor Jüchen musikalisch mitgestaltet.***

## 17. Dienstag

**08.00 Uhr *Evangelische Hofkirche***
**Gottesdienst der Gemeinschaftsgrundschule**

## 18. Mittwoch

**17.45 Uhr *Bedburdyck***
**Kreuzwegandacht**

**18.00 Uhr *Aldenhoven***
**Kreuzwegandacht**

## 19. Hl. Josef

**08.25 Uhr *Bedburdyck***
**Gottesdienst d. Lindenschule**

**09.00 Uhr *Hochneukirch***
**Heilige Messe**

**10.25 Uhr *Gierath***
**Gottesdienst d. Lindenschule**

**11.00 Uhr *Jüchen***
**Beerdigungsgottesdienst für Marianne Küster**

**13.00 Uhr *Bedburdyck***
**Trauerfeier Anna Chr. Eßer**

## 20. Freitag

**08.30 Uhr *Hochneukirch***
**Schulgottesdienst**

**10.00 Uhr *Maria Frieden***
**Wort-Gottes-Feier**

**17.00 Uhr *Hochneukirch***
**Anbetungsstunde**

## 21. Samstag

**07.00/18.00 Uhr *Nikolauskloster***
**Heilige Messe**

**17.00 Uhr *Gierath***
**Vorabendmesse** verst. Hubert u. Franziska Strerath – verst. Gertrud Strerath – verst. Josef u. Maria Merheim – verst. Heinrich u. Katharina Ahrweiler – verst. Pater Dr. Josef Schmitz – verst. Ehel. Josef u. Margarete Strerath u. verst. Angeh. – verst. Ehel. Matthias u. Gerda Vogt (beide Stiftungsmessen)

**17.00 Uhr *Garzweiler***
**Wort-Gottes-Feier**

**18.30 Uhr *Otzenrath***
**Vorabendmesse** verst. Elisabeth Pesch – verst. Ehel. Martin Hoverath (STIFTUNGSMESSE)

## 22. Fünfter Fastensonntag

**07.30/10.00/18.00 Uhr *Nikolauskloster* Heilige Messe**

**08.30 Uhr *Schlosskapelle Dyck***
**Heilige Messe**

**09.30 Uhr *Jüchen***
**Heilige Messe** Jahrged. Heinz-Willi Ritz u. Anke Ritz sowie Verst. d. Fam. – verst. Gabriele Krall – verst. Jakob u. Margareta Krall u. Tochter Karola – verst. Ahns u. Liesel Caspers – verst. Maria Harf geb. Jansen (STIFTUNGSMESSE) – für die Pfarrei

**09.30 Uhr *Neuenhoven***
**Wort-Gottes-Feier**

**10.45 Uhr *Hochneukirch***
**Heilige Messe** Jahrged. Karl Schmitt – verst. Änni Schmitt geb. Reinartz – verst. Gertrud Jansen geb. Reinartz – verst. Ehel. Josef u. Elisabeth Schüller u. verst. Kinder – Namenstagsged. Josef u. Gertrud Hinzmann geb. Roebers

**12.00 Uhr *Hochneukirch***
**Tauffeier** für Merle Michels

**Kollekte: MISEREOR**

## 24. Dienstag

**08.00 Uhr *Evangelische Hofkirche***
**Gottesdienst der Gemeinschaftsgrundschule**

**12.00 Uhr *Gierath***
**Beerdigungsgottesdienst für Waltraud Kohlsdorf**

## 25. Verkündigung des Herrn

**17.45 Uhr *Bedburdyck***
**Kreuzwegandacht**

**18.00 Uhr *Aldenhoven***
**Kreuzwegandacht**

## 26. Donnerstag

**09.00 Uhr *Hochneukirch***
**Heilige Messe**

## 27. Freitag

**17.00 Uhr *Hochneukirch***
**Anbetungsstunde**

## 28. Samstag

**07.00/18.00 Uhr *Nikolauskloster***
**Heilige Messe**

**17.00 Uhr *Garzweiler***
**Wort-Gottes-Feier**

## 29. PALMSONNTAG

**07.30/10.00/18.00 Uhr *Nikolauskloster***
**Heilige Messe**

**08.30 Uhr *Schlosskapelle Dyck***
**Heilige Messe**

**09.15 Uhr *Haus Katz* Palmweihe**

**09.30 Uhr *Jüchen***
**Heilige Messe** verst. Hermann Josef Caspers – verst. Domenico Simari – verst. Lene, Hanni u.

Käthe Caspers – Lbd. u. Verst. d. Fam. Caspers – verst. Hubert u. Magdalena Breuer u. Söhne Hubert u. Heinz – verst. Ruth u. Hans Laufs – In bes. Meinung – verst. Rektor Thoma u. Anverwandte (STIFTUNGSMESSE) – für die Pfarrei

**09.15 Uhr *Neuenhoven***
**Palmweihe und Palmprozession – Familien-Wort-Gottes-Feier für alle Kommunionkinder des Pastoralen Raums Jüchen**

**10.45 Uhr *Hochneukirch***
**Palmweihe – Familiengottesdienst** 8. Jahrged. Martin Dratwa – Verst. d. Fam. Dratwa u. Stanek

**Kollekte: für das Heilige Land**

## *AUSZEIT*

***Die Weisheit Jesu in schwierigen Zeiten***

*Im Matthäusevangelium (Mt 22,15–21) wird erzählt, wie Gegner Jesu versuchen, ihn in eine Falle zu locken. Sie stellen ihm eine hochpolitische Frage: „Ist es erlaubt, dem Kaiser Steuern zu zahlen oder nicht?“*
*Hätte Jesus einfach Ja gesagt, hätte er viele Menschen gegen sich aufgebracht, die unter der römischen Besatzung litten.*
*Hätte er Nein gesagt, hätte man ihn sofort als Aufrührer anzeigen können. Doch Jesus antwortet nicht mit einem einfachen Ja oder Nein. Er bittet um eine Münze und fragt: „Wessen Bild und Aufschrift ist das?“*
*Als sie antworten: „Des Kaisers“, sagt er: „So gebt dem Kaiser, was dem Kaiser gehört, und Gott, was Gott gehört.“*
*Mit wenigen Worten gelingt es Jesus, eine hochbrisante Situation zu entschärfen. Er lässt sich nicht in ein Lager drängen, sondern öffnet einen neuen Blick: Die Verantwortung des Menschen hat mehrere Ebenen – die weltliche und die göttliche. Seine Antwort ist klug, friedensstiftend und zugleich wahrhaftig.*
*Gerade in unserer Zeit, in der wir täglich von neuen Konflikten, Kriegen und Gewalt hören – zuletzt auch vom Krieg im Iran – erinnern uns die Worte Jesu daran, dass Weisheit und Besonnenheit stärker sein können als schnelle Parolen und harte Fronten. Papst Franziskus mahnt immer wieder, dass die Menschheit nicht in der Spirale der Gewalt gefangen bleiben darf. Der Weg zum Frieden führt über Gespräch, Geduld und Diplomatie. Frieden entsteht dort, wo Menschen bereit sind, zuzuhören, Brücken zu bauen und nicht sofort den Gegner zu bekämpfen.*
*Jesus selbst zeigt uns diesen Weg. Er reagiert nicht mit Aggression, sondern mit kluger Gelassenheit. Seine Worte öffnen Räume, statt sie zu verschließen.*
*Vielleicht liegt darin eine wichtige Botschaft für uns alle: Frieden beginnt oft im Kleinen – in der Art, wie wir miteinander sprechen, wie wir Konflikte lösen und wie wir einander begegnen. Wo Menschen versuchen, den anderen zu verstehen, statt ihn zu besiegen, wächst Hoffnung.*
*Bitten wir Gott, dass er den Verantwortlichen in Politik und Gesellschaft den Geist der Weisheit schenkt. Möge er den Mut zur Diplomatie stärken und den Wunsch nach Frieden größer werden lassen als den Willen zur Macht.*
*Denn wo Menschen aufeinander zugehen, kann etwas von dem sichtbar werden, was Jesus verkündet hat: das Reich Gottes – ein Reich des Friedens.*

*at*

## KONTAKT

Pfarrer Ulrich Clancett 02165/2868
Pfarrer Franz-Karl Bohnen 02164/2213
Gemeindereferent Christoph Berthold 02165/913116
Gemeindereferent Alexander Tetzlaff 02165/913118
Pastoralreferentin Ingrid Scholz 02165/8794200
Diakon Wilfried Elshoff 02165/7904
Jugendbüro Stefan Bredt 02165/913117
Verwaltungsleitung Gabi Netzer 02165/1709993

**Gemeinsames Pfarramt**
Rektor-Thoma-Str. 10, Jüchen,
Telefon 02165/913115
Fax 02165/913119
pfarramt@katholisch-in-juechen.de
Mo-Fr 9-12 Uhr; Do auch 15-18 Uhr

**Büro Hochneukirch**
Hochstr. 30, Tel. 02164/2213,
st.pantaleon-hochneukirch@t-online.de
Mo, Do, Fr: 09.30-11.30 Uhr; Di 15-17

## Laetare: Freue dich!

Der vierte Fastensonntag ist ein besonderer: Er trägt den lateinischen Namen „Laetare“, was „Freue dich“ bedeutet. Warum? Ganz einfach: Die Mitte der Fastenzeit ist überschritten und Ostern kommt näher. Dieser Tag hat einen fröhlicheren und tröstlichen Charakter als die vorangegangenen Fastentage und kündet von der Freude auf das kommende Fest.
Dies zeigt sich sogar in der liturgischen Farbe des Tages: Anstelle der üblichen liturgischen Gewänder, die in der Fastenzeit violett sind, dürfen Priester und Diakone auch rosafarbene Gewänder tragen. Es mischt sich sozusagen schon das Weiß des nahenden Osterfestes in die Farbe, die auf die Buße hinweist. Das Rosa kann sich am Altarschmuck und zum Beispiel auch an den Blumen zeigen, die an dem Tag in der Kirche stehen.
So einen freudigen Sonntag gibt es übrigens auch in der Adventszeit: Der dritte Adventssonntag heißt „Gaudete“ (freut euch).

*„Freut euch mit Jerusalem! Jubelt in der Stadt, alle, die ihr sie liebt. Seid fröhlich mit ihr, alle, die ihr über sie traurig wart. Saugt euch satt an ihrer tröstenden Brust, trinkt und labt euch an ihrem mütterlichen Reichtum!“*
*(Jesaja 66,10–11.)*

Der Name „Laetare“ in der Fastenzeit bezieht sich auf das erste Wort im Eingangsgesang („Introitus“) der Liturgie des Tages. Im römisch-katholischen, aber auch im evangelisch-lutherischen Gottesdienst ist am vierten Passionssonntag das "Freue dich, Jerusalem" aus dem Jesaja-Buch des Alten Testaments dran.
Zuweilen wird der Tag auch "Rosensonntag" genannt, weil an dem Tag die Päpste vom 11. bis zum 19. Jahrhundert alljährlich die "Goldene Rose" segneten. Sie wurde an Menschen oder Institutionen, die sich um die katholische Kirche verdient gemacht haben, verliehen.
Wer bei dem Stichwort „Rosensonntag“ automatisch an Karneval und den Rosenmontag denkt, liegt übrigens nicht ganz falsch: 1822 wurde in Köln das „Festordnende Komitee“ ins Leben gerufen. Es veranstaltete seine Hauptversammlung mitten in der Fastenzeit am Montag nach dem Rosensonntag. So kam das Komitee zu dem Beinamen „Rosenmontagsgesellschaft“ und aus dem Kölner Festzug ab 1823 wurde der „Rosenmontagszug“.

## BEDBURDYCK AKTUELL

**Lektorendienst**
Samstag, 14.03. Herr Jaspers

## GIERATH AKTUELL

**Lektorendienst**
Samstag, 21.03. Frau Braun

***Zu Grabe geleiteten wir:***
*Maria Magdalene Müller (83)*

## HOCHNEUKIRCH AKTUELL

***Zu Grabe geleiteten wir:***
*Jörg-Theo Hensen (60)*
*Gerda Weitz (90)*

## JÜCHEN AKTUELL

***Zu Grabe geleiteten wir:***
*Maria Magdalena Rath (86)*
*Rita Deußen (83)*
*Swetlana Grasmück (83)*